
Formel 1 mit neuem Antriebskonzept

Ungeachtet der starken Ausrichtung zur Elektromobilität in Europa und der alternativen Formel E soll es für die Königsklasse des Motorsports eine Zukunft geben. An der werden aller Voraussicht nach auch Audi und Porsche als Neueinsteiger und Motorenlieferant ab der zweiten Hälfte des Jahrzehnts teilhaben. Das gestern beschlossene neue Motorenkonzept sieht nicht nur die Verwendung synthetischer Kraftstoffe ab 2026, sondern auch ein Hybridsystem vor, bei dem die Hälfte der Leistung elektrisch geliefert wird. Darauf haben die beiden Marken des VW-Konzerns gewartet, die laut „Spiegel“ bereits an der Entwicklung entsprechender Antriebe arbeiten. Porsche erprobt außerdem bereits synthetische Kraftstoffe im Motorsport. (aum)

Bilder zum Artikel



Formel-1-Rennen auf dem Nürburgring (2020).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Nürburgring
